

World Education Leadership Symposium 2017

Forum „Bildung 5.0? – Frauen in Führung“

Vom 6. bis 8. September 2017 fand an der Pädagogischen Hochschule Zug das Bildungs- und Schulleitungssymposium statt. Teilgenommen haben über 1000 Personen aus mehr als 60 verschiedenen Ländern.

Am 7. September 2017 haben auch Frau Prof. Gudrun Sander und Bianca van Dellen vom Competence Centre for Diversity & Inclusion der Universität St. Gallen einen Beitrag gemeinsam mit Frau Prof. Katja Kansteiner der Pädagogischen Hochschule Weingarten zum Thema «Frauen in Führung» gestaltet. Der Fokus des Vortrags galt den Geschlechterkonzeptionen und deren Folgerungen für Gleichstellung und den Abbau von Stereotypen.

Was ist «normal»? Was sind «Unconscious Biases» und Rollenerwartungen? Was beeinflusst unsere Wahrnehmung? Wie sehen diese «Bilder in unseren Köpfen» aus? Was bedeutet «gleich» oder «ungleich» behandeln und was ist wann «fair»? Welche Theorie begründet diese Themen? Und welche Diversity & Inclusion Ansätze können konkret als Lösung angewendet werden. – In diesem Vortrag wurde präsentiert und diskutiert, inwiefern das Thema Gleichstellung immer mehr an Bedeutung und Relevanz gewinnt, sowie welche Voraussetzungen und Veränderungen dafür noch geschaffen bzw. routiniert werden müssen, um auch insbesondere die existenten Stereotype abzubauen und die Bilder der Rollenerwartungen zu verändern.

Bildung 5.0 wird auf diesen Wandel in der Gesellschaft reagieren müssen. Wenn das Ziel die Entfaltung der unzähligen Fähigkeiten und Kompetenzen all der Individuen ist, dann dürfen diese nicht mehr durch unzureichende Gleichstellung, «Unconscious Biases», falsche Rollenerwartungen, veraltete Bilder in den Köpfen und Stereotype daran gehindert werden.

Potentiale können nur dann ausgeschöpft, entwickelt und gefördert werden, wenn diese nicht durch falsche Geschlechterkonzeptionen oder unzureichende Gleichstellung gehemmt werden. Ein sich auseinandersetzen mit Diversity & Inclusion ist schon lange keine «Modeströmung» mehr, sondern unverzichtbar, wenn man sich im Bereich der Bildung und in Unternehmen weiterentwickeln möchte.